

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 51 (1989)

Heft: 2

Rubrik: AGRAMA-Neuheiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Mittelland übersteigt das Thermometer an durchschnittlich 30 Tagen pro Jahr die Marke von 25° C. Dann hat der Fahrer in der Komfortkabine oft die Wahl zwischen unerträglicher Hitze oder Staubschlucken und sausenden Ohren.

Im Unterschied zum Traktor kommt der Mähdrescher vorwiegend bei hochsommerlichen Bedingungen zum Einsatz. Des-

halb werden heute neue Maschinen häufig mit Klimageräten zur Kühlung der Fahrerkabinen ausgerüstet. Allerdings fallen beim Mähdrescher ein Mehrpreis von Fr. 3000.– bis Fr. 4000.– sowie der Energiebedarf der Wärmepumpe weniger stark ins Gewicht.

Mit Blick auf den Traktorfahrerplatz der Zukunft darf wohl damit gerechnet werden, dass die

technische Entwicklung nicht nur auf dem Gebiet der elektronischen Überwachungs- und Regelungshilfen (Bordcomputer) vorangetrieben wird. Gleichzeitig sollte es auch gelingen, das beschriebene Temperaturproblem in der Fahrerkabine mit vertretbarem Aufwand zu lösen. Davon würden viele Landwirte an ihren strengsten Arbeitstagen zur Erntezeit profitieren.

AGRAMA-Neuheiten

Aebi

Halle 15, Stand 1501

Die AGRAMA ist die einzige Ausstellung, an der Sie sich praktisch das gesamte Aebi-Verkaufsprogramm ansehen können.

Als besonders erwähnenswerte Neuheiten erwarten Sie:

- Aebi-Terratrac TT 80, der topmoderne Hengeräteträger der 90er Jahre mit 46-PS-Kubota-Dieselmotor, 8-Gang-Reversiergetriebe und auf Wunsch zusätzlich 4 Kriechgänge, lastschaltbare Zapfwellen hinten und vorne sowie modernstem, äusserst bedienungsfreundlichem Styling.
- Aebi-Terratrac TT 33, neu mit patentierter, hydraulischer, dem Gerätegewicht anpassbarer Geräteentlastung hinten und vorne, verstärkter Heckhydraulik für den Anbau von Kreiselheuern.
- Diverse neuen Frontscheiben- und Kreiselmähwerke mit und ohne Aufbereiter und hydraulischer Seitenverschiebung zu Aebi-Terratrac.
- Die komplette Siebnerreihe der Aebi-Transporter mit 7 Modellen von 31 bis 64 PS und Nutzlast von 2400 bis 4400 kg, neu mit dem Modell Aebi-TP 47 mit 42-PS-Kubota-Diesel und 8-Gang-Reversiergetriebe, alle mit äusserst umweltfreundlichen Vorkammer-Diesel-Motoren.



- Die neuen Aebi-Normal- und -Mittelschnittbalken mit beidseitigem Schneidzusatz zu Aebi-Motormähern für verstopfungsfreies Mähen, mit Arbeitsbreiten von 1,60 bis 2,50 m.
- Diverse Neuheiten im Fella-Traktorgeräteprogramm: Kreiselmäher mit Arbeitsbreiten von 1,67 bis 2,25 m, 4-Trommel-Frontkreiselmähwerk mit 2,60 m Arbeitsbreite, Turboheuer mit 3,60 m Arbeitsbreite mit 5 Zinkenarmen und 4,25 bis 7,00 m Arbeitsbreite mit 6 Zinkenarmen pro Kreisel, auf Wunsch mit hydraulischer Umschwenkung von Arbeits- in Transportstellung, Turboschwader mit 2,90 bis 3,30 m Arbeitsbreite und 7 bis 10 Recharmen zu 4 Zinken.
- Neue, hydraulische Kiwa-Hängedrehkrane mit Traglasten von 750 kg, endlos drehbar, Doppelseilwinde oder Greiferwippwerk, Querfahrt und Arbeitsbreite bis 26 m.

- Taurus-Siloentnahme-Universal-saugfräse für alle Silofutterarten, jede Silodurchmesser und Silohöhen und Taurus-Siliergebläse für die Silobeschickung aller Arten Häckselgut und Ladewagen-kurzschnitt.

Aebi & Co AG, Burgdorf

Der neue Komfortmäher Reform 416 mit Einzelradlenkung



Bedienungskomfort wird beim Reform 416 grossgeschrieben. Eine besondere Neuheit stellt die Einzelradlenkung dar. Die griffigünstig angeordneten Lenkkupplungshebel mit hydraulischer Kraftübertragung sorgen für feinfühliges und ruckfreies Lenken – ohne Kraftanstrennung. Bequemes, ermüdungsfreies Arbeiten auch im ungünstigen Gelände ist damit gewährleistet.

Agromont AG, Rotkreuz

Messbare Wirtschaftlichkeit

Hürlimann-Traktoren bieten Ihnen nicht allein einen echten Gegenwert für Ihr hart verdientes Geld sondern auch hohen Zusatznutzen und niedere Betriebskosten.

Lassen Sie sich von uns eine auf Ihren Betrieb abgestimmte Nutzen-Kosten-Analyse ausarbeiten. Den Gewinn, den Sie sich mit dem Einsatz der Hürlimann-Technologie erwirtschaften können belegen wir Ihnen auf Grund objektiver Werte.

Der Anschaffungspreis allein darf nicht entscheidendes Auswahlkriterium sein. Fast wichtiger als die Höhe der Investition ist der zu erwartende Zusatznutzen und die Einsparung von Betriebskosten. Mit überzeugenden technischen Lösungen bietet Hürlimann mit den Prestige-Modellen beträchtlichen Mehrnutzen und senkt gleichzeitig die Betriebskosten.

Das neue Drive-Power-Getriebe mit unter Last schaltbarem Halbgang bietet mit 30 Vor- und 30 Rückwärtsgängen die richtige Übersetzung in jedem Gelände. Ohne zu kuppeln, nur mit Knopfdruck ist der Halbgang rucklos schaltbar. Die Economy-Zapfwelle mit 750 U/min + 1250 U/min ist elektro-hydraulisch schaltbar. Die Motorbeanspruchung bei Zapf-Normdrehzahlen sinkt um 25 %, der Treibstoffverbrauch reduziert sich um 15 %.

Das Original Fronthydraulik-Zapfwellensystem ermöglicht sinnvoll kombinierte Arbeitseinsätze mit Einsparungen bis zu 50 % gegenüber herkömmlichen Methoden.

Zu dieser messbaren Wirtschaftlichkeit kommen Annehmlichkeiten die Ihnen ein bequemes, sicheres Arbeiten ohne Stress ermöglichen. Dazu gehören die moderne, lärmgeschützte Komfortkabine mit Luxussitz, neigungs- und höhenverstellbarem Lenkrad, wirksamer Heizungs- und Lüftungsanlage, freier Rundumsicht, «check-panel» für die leichte und dauernde Überwachung aller Funktionen auf einen Blick und die ergonomisch korrekte Anordnung aller Bedienungshebel.

Bei Landwirten die Rechnen geniesst Hürlimann ein hohes Ansehen. Wo immer Boden zu bearbeiten ist, garantiert Hürlimann-Technologie höchste Leistungsfähigkeit.



Hürlimann

Hürlimann-Traktoren AG, Churfürstenstr. 54
CH-9500 Wil/SG, Telefon 073-23 20 20

**AGRAMA, 2.-7.2.1989
Halle 36, Stand 3610**

